

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ministerium für Inneres, Digitalisierung
und Migration Baden-Württemberg

Stuttgart, den 03.09.2020
Az.: 3-0305.-LKA/513

Stellenausschreibung

Beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg (LKA BW) ist in der Abteilung 5, Inspektion 520 – Digitale Spuren, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle zu besetzen mit einer/einem

IT-Forensikerin / IT-Forensiker (m/w/d).

Die Stelle ist unbefristet und in der Entgeltgruppe E 13 TV-L bewertet.

Digitale Spuren gewinnen in allen Deliktsfeldern an Bedeutung und sind schon heute ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil polizeilicher Ermittlungen. Mit Spezialistinnen und Spezialisten mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen bietet die Inspektion 520 – Digitale Spuren des LKA BW den Ermittlungseinheiten des LKA BW sowie den Dienststellen der Landespolizei Baden-Württemberg zahlreiche Serviceleistungen im Themenfeld der Digitalen Spuren.

Die Aufgaben sind im Wesentlichen:

- Sicherung, forensische Untersuchung und Aufbereitung digitaler Spuren aus verschiedenen IT-Systemen mit Schwerpunkten in der forensischen Untersuchung und Aufbereitung in enger Zusammenarbeit mit den Auftrag gebenden Ermittlungseinheiten.
- Erstellung von Untersuchungsberichten und Vertretung der Untersuchungsergebnisse vor Gericht.
- Mitarbeit in polizeilichen Großlagen und Sonderkommissionen, Einsatzunterstützung vor Ort.
- Erstellung von Programmen und Skripten zur Unterstützung der forensischen Untersuchung digitaler Spuren.
- Identifizierung künftiger Aufgabenfelder und Entwicklung neuer forensischer Untersuchungsmethoden.
- Vorbereitung und Halten von Vorträgen zu Themen der Digitalen Forensik innerhalb und außerhalb der Polizei.

STELLENAUSSCHREIBUNG

- Mitarbeit in Projekten und Gremien.

Bewerben können sich ausschließlich Personen:

- mit einem zum Zeitpunkt der Einstellung abgeschlossenen Hochschulstudium der Fachrichtungen IT-Forensik, Informatik oder einer anderen für den höheren informationstechnischen Dienst geeigneten Fachrichtung (Diplom- oder Master-Abschluss)

Auf die Erforderlichkeit einer Überprüfung nach dem Landessicherheitsüberprüfungsgesetz wird hingewiesen. Hierbei werden auch Angaben zum Ehepartner bzw. zur Lebenspartnerschaft erhoben und in die Sicherheitsüberprüfung einbezogen.

Erwartet werden:

- Vorerfahrungen in der IT-Forensik
- Erfahrungen im Kontext von Incident Response
- Gute Kenntnisse im Bereich gängiger Datenbanksysteme
- Tiefgehende Kenntnisse der Architektur und Funktionsweise von Betriebs- und Dateisystemen
- Gute Erfahrungen mit TCP/IP-basierten Netzwerken und Netzwerkkomponenten
- Umfassende Kenntnisse in jeweils mindestens einer gängigen Programmier- (z.B. C/C++, C#) sowie Skriptsprache (z.B. Python, Perl, Ruby)

Von Vorteil sind:

- Ausgeprägte Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft
- Fähigkeit zum sorgfältigen, strukturierten Arbeiten
- Überdurchschnittliche mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Ausgeprägtes analytisches Denkvermögen
- Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeit
- Gute Sprachkenntnisse; Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Mobilität und Flexibilität, um auch in zeitlich und räumlich dynamischen Einsatzlagen handlungsfähig zu sein

STELLENAUSSCHREIBUNG

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist. Da wir den Anteil von Frauen erhöhen wollen, werden diese ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Externen Bewerberinnen und Bewerbern steht es frei, im Rahmen ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen im Sinne von § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung erfahren soll.

Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ein Motivationsschreiben, einen lückenlosen Lebenslauf mit eingescanntem Lichtbild, Schulabschlusszeugnisse, Abschlussprüfungsergebnisse der Universität / Hochschule, sämtliche Arbeits- bzw. Dienstzeugnisse sowie ggf. eine aktuelle dienstliche Beurteilung bei.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens **24.09.2020** unter Angabe der Kennziffer **I520** per E-Mail mit nur einer Anlage als PDF (max. 3 MB) an stuttgart.lka.abt1.ref.120@polizei.bwl.de.

Fachliche Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen Herr Pittelkow, Tel. 0711 5401 2520. Für Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Petzold, Tel. 0711 231 3351, zur Verfügung.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf unserer Homepage unter:

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/service/karriere/stellenausschreibungen/stellenangebot-einzelansicht/datenschutz-bei-stellenausschreibungen/>